

1. Das Wichtigste in Kürze

Beim **Methicillin-resistenten Staphylococcus aureus** (C-MRSA) handelt es sich um ein **Bakterium**, das sich normalerweise auf der Haut befindet (Kolonisation). Es kann zu Haut- oder Wundinfektionen und in seltenen Fällen zu schwereren Infektionen wie Lungenentzündung oder Sepsis führen.

C-MRSA ist gegen mehrere Antibiotikagruppen resistent und wird somit durch die üblichen Antibiotika nicht abgetötet. C-MRSA ist **aggressiv und infiziert vor allem gesunde Menschen**. Daher finden Infektionen hauptsächlich ausserhalb von Spitälern in der *Gemeinschaft* (C-MRSA) statt.

2. Wirksame Antibiotikatherapie

Bei einer Infektion mit C-MRSA müssen Sie *möglicherweise Antibiotika einnehmen, die speziell gegen dieses resistente Bakterium wirken. Die Behandlung wird ärztlich verordnet.*

- **Antibiotika zur oralen Einnahme**
 - Halten Sie sich genau an die ärztlich verordnete Anzahl Dosen.
- **Bei der lokalen Behandlung einer Hautinfektion (auf einer Wunde, einem Furunkel usw.)**
 - Halten Sie sich an die verschriebenen Dosen und Anwendungsmethoden.
 - Berühren Sie infizierte Stellen nicht, ohne sich vorher die Hände zu waschen.
 - Desinfizieren Sie die Hände nach Berührung der Wunde, des Furunkels usw.
 - Bohren oder kratzen Sie niemals an einer Infektionsstelle, da dies die Situation verschlimmern könnte.
 - Desinfizieren Sie die Wunde wenn nötig mit 70%igem Alkohol oder einem anderen Antiseptikum.
 - Wechseln Sie den Verband umgehend, wenn er sich löst oder nass wird. Berühren Sie die Wunde zwischen Arztbesuchen nicht.

3. Desinfektion der Haut

Dies wird als **«Dekolonisation»** bezeichnet. **Ziel ist es, Bakterien zu beseitigen, die nach dem Abheilen der Infektion auf der Haut oder in der Nase verbleiben.** Die Dekolonisation wird ärztlich verordnet

- Verwenden Sie beim Duschen täglich und während mindestens 10 aufeinanderfolgenden Tagen eine desinfizierende Seife (z. B. Hibiscrub® oder Betadine®).
- Verwenden Sie die Seife am ganzen Körper und auf den Haaren, besonders in den Achselhöhlen und im Schritt
- Tragen Sie während dieser 10 Tage zweimal täglich Bactroban® antibiotische Nasensalbe in beide Nasenlöchern auf.

4. Hygienemassnahmen

Hygienemassnahmen ergänzen die Behandlung und Dekolonisation von C-MRSA. Dank ihnen wird eine **(erneute) Kolonisation oder Infektion mit C-MRSA verhindert:**

- Die wichtigste Hygienemassnahme ist die Desinfektion der Hände mit einer Desinfektionslösung (z.B. Sterilium®, Hopirub®, Soft-man®, Avitracid®). Die Hände müssen vor dem Essen, nach dem Toilettengang und natürlich nach dem Berühren der Wunde desinfiziert werden.
- Handtücher, Waschlappen, Bettwäsche und Kleidung sollten so oft wie möglich gewechselt werden. Sie dürfen niemals gemeinsam genutzt oder ausgetauscht werden, auch nicht unter Familienmitgliedern.
- Jedes Familienmitglied sollte seine eigene Tube antibiotischer Nasensalbe und seine eigenen Hygieneprodukte verwenden.
- Die Fingernägel müssen kurz gehalten werden.
- Das Haus muss regelmässig gereinigt werden. Es empfiehlt sich, ein Desinfektionsmittel (Javelwasser) für das Badezimmer und die Toiletten zu verwenden.
- Kindern und Jugendlichen ist der Schulbesuch erlaubt, wenn die Wunden mit einem trockenen und sauberen Verband abgedeckt sind.
- Berufstätige Erwachsene können ihre Arbeit fortsetzen. Die Wunden müssen jedoch mit einem trockenen und sauberen Verband abgedeckt werden.
- Das Familienmitglied, das die Verbände anlegt, muss Einweghandschuhe tragen und sich nach dem Anlegen der Verbände die Hände mit einer Desinfektionslösung (Sterilium®, Hopirub®) desinfizieren.

5. Kontrolluntersuchung von Personen in Ihrem nächsten Umfeld

Die Untersuchung auf C-MRSA und/oder die Dekolonisation von Personen im nächsten Umfeld (in der Regel die Familie, aber in bestimmten Situationen auch andere Personen) ermöglicht, neue Kolonisationen oder Infektionen innerhalb desselben Haushalts zu vermeiden. Sie wird ärztlich verordnet.

- In der Familie und im nächsten Umfeld kann ein Test auf C-MRSA in der Nase und in der Leistengegend durchgeführt werden.
- Oft ist für eine optimale Dekolonisation eine Desinfektionsbehandlung der Haut bei der gesamten Familie erforderlich. Sie sollte bei der gesamten Familie gleichzeitig durchgeführt werden.
- Einen Monat nach Abschluss der Behandlung kann mittels Kontrolluntersuchung überprüft werden, ob die Haut und das Naseninnere der Familienmitglieder oder nahestehenden Personen frei von C-MRSA sind.

➤ Siehe die Online-Seite: www.ge.ch/recommandations-aux-patients-cas-c-mrsa